

Leichtathletikgemeinschaft Lage - Detmold - Bad Salzuflen e.V.



LG Lage-Detmold-Bad Salzuflen e.V. • Dr. Rudolf Hüls • Bredestr. 14 • 32791 Lage • rhuls@web.de

Protokoll der

Mitgliederversammlung der LG Lage-Detmold-Bad Salzuflen e. V. am 17.02.2014

Ort: Grundschule Ehrentrup, 32791 Lage, In der Bülte 52
Datum: 17.02.2014
Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21.00 Uhr
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste Maximale Stimmzahl: 46

1.

Der 2. Vorsitzende Dr. Rudolf Hüls eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Er gedenkt des verstorbenen 1. Vorsitzenden Dieter Dargatz.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung erging fristgerecht und die Versammlung ist beschlussfähig.

R. Hüls informiert die Sportler/innen über Formalitäten zur Meldung bei Wettkämpfen und Fahrtkostenerstattung. Das LG- Fahrzeug steht bei Anne Dargatz. Die Schlüssel sind bei ihr bzw. Peter Müller. Die Nutzer müssen den Bedarf rechtzeitig bei Rudi Hüls anmelden. Er koordiniert die Vergabe. Eine langfristige Festlegung wird es nicht geben, wohl sollte eine Zusage des Vorstands 3 Wochen vor dem Termin verbindlich sein. Vergabekriterien sind u.a. die Wertigkeit der Veranstaltung und die Zahl der Teilnehmer. Für Fahrten unter 30 km im eigenen PKW werden keine Kosten erstattet. Fahrten auf Veranlassung oder im Auftrag der LG sind grundsätzlich versichert.

2.

Die Protokolle der Delegiertenversammlungen vom 25.05.2013 und 18.11.2013 werden jeweils mit 46 Ja-Stimmen genehmigt.

Dieter Rochow wird als Protokollführer der Mitgliederversammlung (17.02.2014) bestimmt.

3.

3.1 Sportwart Friedrich-Wilhelm Grund blickt in einem Jahresbericht auf ein erfolgreiches erstes gemeinsames Jahr in der „neuen großen“ LG Lage-Detmold-Bad Salzuflen. Er dankt Trainern, Betreuern, Kampfrichtern und dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

3.2 Kassiererin Antje Sander erteilt den Kassenbericht. Dieser ist im Detail dem Protokoll als Anlage beigefügt. Das Haushaltsjahr schließt mit einem geringfügigen Minus ab, das jedoch keinen Grund zu Sorgen bereitet. Für das Jahr 2014 prognostiziert sie Gesamtausgaben in Höhe von ca. 22.000 €. Die Einnahmen können zurzeit noch nicht exakt vorausgesagt werden.

Immo Herden stellt den Antrag, dass die Mitgliederversammlung beschließen möge: Im Haushaltsjahr 2014 darf bei Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben das Minus den Betrag von 5.000 € nicht überschreiten. Der Antrag wird mit 46 Ja-Stimmen beschlossen.

3.3 Kassenprüfer Olaf Peter berichtet, dass die Vereinskasse von ihm und Peter Anders geprüft worden ist. Sie ist ordnungsgemäß geführt worden ist. Alle Ausgaben sind nachvollziehbar belegt. Er stellt den Antrag auf Entlastung der Kassiererin. Dem Antrag wird mit 46Ja-Stimmen zugestimmt.

4.

Günter Stock übernimmt als ältestes anwesendes Mitglied den Vorsitz der Versammlung und stellt den Antrag, den geschäftsführenden Vorstand zu entlasten. Die Versammlung stimmt dem Antrag mit 43 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen zu.

5.

Günter Stock schlägt und stellt 5 Kandidaten für die 5 Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes in alphabetischer Reihenfolge vor: Immo Herden, Dr. Rudolf Hüls, Dieter Rochow, Antje Sander und Helmut Stock. Die Wahl erfolgt öffentlich als Einzelabstimmung.

	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Immo Herden	45	0	1
Dr. Rudolf Hüls	45	0	1
Dieter Rochow	45	0	1
Antje Sander	45	0	1
Helmut Stock	45	0	1

Alle 5 Kandidaten erklären, dass sie die Wahl annehmen. Der neu gewählte geschäftsführende Vorstand trifft sich am Montag, dem 10.03.2014, zu seiner ersten Sitzung und wählt in dieser den Vorstandsprecher und legt die jeweiligen Zuständigkeiten fest.

6.

Olaf Peter scheidet als Kassenprüfer aus. Die Kasse des Haushaltsjahres 2014 werden Peter Anders und Wolfgang Beyer (Vertreter in 2013) prüfen. Als neuer Vertreter der Kassenprüfer wird Benjamin Bastian vorgeschlagen. Er wird mit 45 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zum stellvertretenden Kassenprüfer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

7.

7.1 Aktivensprecher Dominik Vathke wird von der Versammlung mit 45 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

7.2 Jugendwart Sven Obenhaus wird von der Versammlung mit 45 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

8.

Dieter Rochow erläutert die Notwendigkeit einer Satzungsänderung auf Veranlassung des Amtsgerichts Lemgo.

Änderung bzw. Ergänzung:

1. § 10 Nr. 6 Absatz 2 Satz 1: Die Einberufung der außerordentlichen Mitgliederversammlung hat dann **innerhalb von 6 Wochen** (statt drei Monaten) zu erfolgen.

2. § 10 Nr. 9 Absatz 3: Satzungsänderungen aufgrund von Auflagen des Registergerichts oder anderer Behörden, sowie redaktionelle Änderungen können vom geschäftsführenden Vorstand beschlossen werden, (*dann neu hinzu:*) **wenn die inhaltlichen Satzungsänderungen prinzipiell von der Mitgliederversammlung so gewollt sind.**

Gemäß § 10 Nr. 9 (3) hat der geschäftsführende Vorstand die Satzungsänderung bereits am 17.12.2013 beschlossen. Die Mitgliederversammlung bestätigt diesen Beschluss mit 46 Ja-Stimmen.

9.

Rudi Hüls erläutert noch einmal die neue Gestaltung und Ausrichtung des Vorstandes und die Zielsetzungen der LG. Der aktuelle erweiterte Vorstand bleibt vorerst im Amt. Der erweiterte Vorstand wird jedoch zukünftig kompetenz- und aufgabenorientiert aufgestellt werden.

Rudi erklärt noch einmal das Prinzip des Mitgliederbeitrags. Er legt dar, dass es Ziel sei, dass möglichst jeder Athlet einem Mitgliedsverein gehöre. Aus diesem Grunde ist die Einzelmitgliedschaft in der LG deutlich teurer. Die persönliche Abgabe von 10 € Person / Jahr ist notwendig um die Verbandsabgaben zu decken. Die Mitgliedsvereine entrichten je nach Mitgliedszahl einen jährlichen Betrag an die LG. Die Mitgliederversammlung kann die Beiträge jährlich neu festlegen, wobei sie sich an der aktuellen Haushaltslage orientiert. Rudi legt diesbezüglich ein von ihm erarbeitetes Informationsblatt vor, das sowohl auf der Homepage veröffentlicht werden soll als auch verteilt werden kann.

Der Vorstand räumt den Startpassinhabern eine Übergangsfrist bis zum 30. April 2014 ein, um den Antrag auf Mitgliedschaft in der LG abzugeben. Wer dem nicht nachkommt, verliert sein Startrecht für die LG und wird nicht mehr zu Wettkämpfen gemeldet.

Immo Herden erklärt noch einmal mit Nachdruck Sinn und Notwendigkeit der Mitgliedschaft in der LG. Er weist insbesondere auf die versicherungstechnische Bedeutung hin.

Rudi Hüls legt die Regelungen bezüglich der Nutzung des LG-Bullis dar. Dieser ist bei Anne Dargatz geparkt.

10.

Reinhard Gomann fragt nach der medizinischen Versorgung der Athleten. Der Vorstand legt dar:

- Regelmäßige Massagen sind private Angelegenheit des Sportlers.
- Der Vorstand wird Kontakt zu Ärzten, Physiotherapeuten und Reha-Einrichtungen suchen und sich langfristig um Kooperationsvereinbarungen bemühen. Begünstigte dieser Unterstützung sollen verletzte Leistungsträger sein.
- Immo Herden wird sich bei Annette Hüls um die Vollständigkeit und zweckmäßige Bestückung der Verbandskästen kümmern. Er weist jedoch mit Nachdruck darauf hin, dass die Trainer in der Pflicht des sachgerechten Gebrauchs und der Meldung des Bedarfs sind.
- Der neue Vorstand wird einen Sozialwart benennen und seine Erreichbarkeit auf der Homepage der LG vermerken.

Lage, den 20.02.2014

Protokollführer: Dieter Rochow

Versammlungsleiter: Dr. Rudolf Hüls